



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH

Feldstr. 1a, 51643 Gummersbach

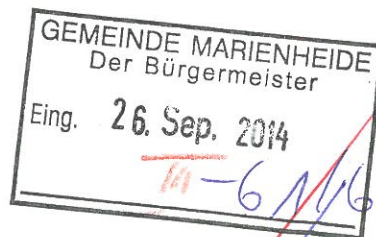
Gemeinde Marienheide

Fachbereich III-61/65 Planung/Hochbau

z. Hd. Frau Reinert

Postfach 1220

51704 Marienheide



REFERENZEN III/61/65-61.85/1rei
ANSPRECHPARTNER Tim Schnabel
TELEFONNUMMER +49 221 3398-15846
DATUM 22.09.2014
BETRIFFT 1. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 85 „Graf-Albert-Straße / L 306“

Sehr geehrte Damen & Herren,

Die Telekom Deutschland GmbH (nachfolgend Telekom genannt) - als Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte i. S. v. § 68 Abs. 1 TKG - hat die Deutsche Telekom Technik GmbH beauftragt und bevollmächtigt, alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen abzugeben. Zu der o. g. Planung nehmen wir wie folgt Stellung:

Im Bereich der neuen Zufahrt befinden sich Telekommunikationslinien der Telekom, die aus beigefügtem Plan ersichtlich sind.

Die Aufwendungen der Telekom müssen bei der Verwirklichung des Bebauungsplans so gering wie möglich gehalten werden.

Wir bitten, die Verkehrswege so an die vorhandenen Telekommunikationslinien der Telekom anzupassen, dass Diese nicht verändert oder verlegt werden müssen.

Über gegebenenfalls notwendige Maßnahmen zur Sicherung, Veränderung oder Verlegung der Telekommunikationslinien der Telekom können wir erst Angaben machen, wenn uns die endgültigen Ausbaupläne mit Erläuterung vorliegen.

Zur Versorgung der neu zu errichtenden Gebäude mit Telekommunikationsinfrastruktur durch die Telekom ist die Verlegung neuer Telekommunikationslinien erforderlich.

Für den rechtzeitigen Ausbau des Telekommunikationsnetzes sowie die Koordinierung mit dem Straßenbau und den Baumaßnahmen der anderen Leitungsträger ist es notwendig, dass Beginn und Ablauf der Erschließungsmaßnahmen im Bebauungsplangebiet der Deutsche Telekom Technik GmbH so früh wie

DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH

Hausanschrift: Innere Kanalstr. 98, 50672 Köln

Postanschrift: Feldstr. 1a, 51643 Gummersbach

Telefon: +49 221 3398-0 | E-Mail: info@telekom.de | Internet: www.telekom.de

Konto: Postbank Saarbrücken (BLZ 590 100 66), Kto.-Nr. 248 586 68 | IBAN: DE1759 0100 6600 2485 8668 | SWIFT-BIC: PBNKDEFF590

Aufsichtsrat: Dr. Thomas Knoll (Vorsitzender) | Geschäftsführung: Dr. Bruno Jacobfeuerborn (Vorsitzender), Albert Matheis, Carsten Müller

Handelsregister: Amtsgericht Bonn HRB 14190, Sitz der Gesellschaft Bonn | USt-IdNr. DE 814645262

DATUM 22.09.2014
EMPFÄNGER Gemeinde Marienheide
SEITE 2

möglich vor Baubeginn, schriftlich angezeigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. 
Tim Schnabel



**OBERBERGISCHER KREIS
DER LANDRAT**

AMT FÜR PLANUNG UND STRASSEN

OBERBERGISCHER KREIS | DER LANDRAT | 51641 Gummersbach

An
Bürgermeister der
Gemeinde Marienheide
Postfach 12 20
51704 Marienheide



Moltkestraße 34
51643 Gummersbach

Kontakt: Herr Eberz
Zimmer-Nr.: U1-06
Mein Zeichen: 61/1
Tel.: 02261 88-6184
Fax: 02261 88-6104

alexander.eberz@obk.de
www.obk.de
Steuer-Nr. 212/5804/0178
USt.-Id.Nr. DE 122539628

Datum: 27.10.2014

Bauleitplanung der Gemeinde Marienheide

hier: **BP. Nr. 85 "Graf-Albert-Straße / L 306" - 1. Änderung**

- Beteiligung gemäß § 13, Absatz 2 BauGB -

Ihr Schreiben / Ihre Mail vom 17. / 19.09.2014; Az.: III/61/65-61.85/1 rei

Zu der in der aktuellen Beteiligungsphase vorliegenden Änderung des Bauleitplanes wird aus der Sicht des Obergischen Kreises wie folgt Stellung genommen:

aus bodenschutzrechtlicher Sicht

Gegen das Vorhaben bestehen keine Bedenken. Mit dem weiteren Planverfahren sollten jedoch folgende Hinweise beachtet werden:

Nach Auswertung der Digitalen Bodenbelastungskarte ist davon auszugehen, dass für bestimmte Schadstoffe die Vorsorgewerte nach BBodSchV im Oberboden überschritten werden. Eine Überschreitung der Prüf- bzw. Maßnahmewerte nach BBodSchV, wodurch eine Gefahrensituation zu erwarten wäre, liegt jedoch nicht vor.

Um Flächen, auf denen die Vorsorgewerte bislang nicht überschritten werden, vor Schadstoffeinträgen zu schützen, sollte der im Pangebiet im Rahmen von Baumaßnahmen abgeschobene und ausgehobene Oberboden auf den Grundstücken verbleiben.

Im Bereich des Plangebietes liegen gemäß der Kartierung des Geologischen Landesamtes von 1998 als besonders schutzwürdige Böden sogenannte Böden mit regional hoher Bodenfruchtbarkeit vor.

Diese Böden entsprechen gemäß der Vorschläge meiner Unteren Bodenschutzbehörde zur Einrichtung von Ökokonten im Rahmen der Bauleitplanung den Böden der Kategorie I. Daher empfehle ich als Ausgleich für die Inanspruchnahme dieser Flächen die Beachtung der vorgenannten Vorschläge zu den dort aufgeführten Ausgleichsmaßnahmen.

aus wasserwirtschaftlicher Sicht

Es ist zu prüfen, ob die Entwässerungsanlagen das anfallende Abwasser aufnehmen können oder ob hier gegebenenfalls eine Anpassung der Anlagen erfolgen muss.

Kreissparkasse Köln
Kto. 0 341 000 109 • BLZ 370 502 99
IBAN DE 82 3705 0299 0341 0001 09
Swift COKSDE 33

Postbank Köln
Kto. 456 504 • BLZ 370 100 50
IBAN DE 97 370 100 50 0000 456 504
Swift BIC PB NKD EFF

Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt
Kto. 190 413 • BLZ 384 500 00
IBAN DE 15 3845 0000 0000 190 413
Swift WELADED 1 GMB

Hinweise zur elektronischen Kommunikation: <http://www.obk.de/cms200/links/email/index.shtml> | Weitere Hinweise unter: www.obk.de

Darüber hinaus bestehen gegen die Planungen keine Bedenken bzw. es werden im aktuellen Verfahrensstand von hier aus derzeit keine weiteren Anregungen zur Planung vortragen.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrag



(Eberz)



Reinert, Inge

Von: Radermacher, Petra

Gesendet: Dienstag, 23. September 2014 10:00

An: Reinert, Inge

Betreff: AW: Bebauungsplan Nr-85-1vereinfachte-Aenderung-Beteiligung gem-§3Abs-2

Sehr geehrte Frau Reinert,

der Kampfmittelräumdienst des RP Köln hat anhand von Luftaufnahmen mögliche Fundorte von Kampfmitteln auf dem Gebiet der Gemeinde Marienheide ermittelt. Das von Ihnen eingezeichnete Grundstück liegt innerhalb dieses Bereiches.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Radermacher

Gemeinde Marienheide
Der Bürgermeister
FB II - 32 Ordnungsamt
Hauptstr. 20
51709 Marienheide

Tel. 02264/4044-116
Fax: 02264/4044-216
E-Mail: petra.radermacher@gemeinde-marienheide.de

Von: Reinert, Inge

Gesendet: Freitag, 19. September 2014 09:06

An: Aggerenergie; Aggerenergie (mario.schoenig@aggerenergie.de); Radermacher, Petra; Bau-und Liegenschaftsbetrieb NRM (k.poststelle@blb.nrw.de); Bezirksreg Köln Dez 33, ländl. Entwicklung.; Krüger, Monika; DeutscheTelekom Netzproduktion; Evangelische Kirche Müllenbach; Finanzamt Gummersbach; Schmereim, Marco; Ringsdorf, Siegmund; Landesbetrieb Straßenbau; Landesbetrieb Wald und Holz NRW ; Landschaftsverband Rheinland (franz-josef.koenigs-commandeur@lvr.de); Oberbergischer Kreis; Oberbergischer Kreis (heinz-dieter.kuetemann@obk.de); Ruhrgas AG PLEdoc Fremdplanung; RWE-Energie AG Bergisch Land (Lutz.anke@westnetz.de); Unitymedia kabel bw (zentraleplanungnd@umkbw.de); Verkehrsverbund Rhein Sieg

Cc: Reinert, Inge

Betreff: Bebauungsplan Nr-85-1vereinfachte-Aenderung-Beteiligung gem-§3Abs-2

Sehr geehrte Damen und Herren,
als Anlage erhalten Sie die Unterlagen zur 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 85 "Graf-Albert-Straße / L306", zur Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrag
Inge Reinert

III-61/65 Planung/Hochbau

Hauptstraße 20, 51709 Marienheide

inge.reinert@gemeinde-marienheide.de

Telef. 02264/4044114

Telefax 02264/4044214

23.09.2014